

Erstes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 6. Oktober 1881.

Erster Theil.

Fest-Ouverture (Op. 50) von Robert Volkmann.

Arie aus „Oberon“ von C. M. von Weber, gesungen von Herrn *Gudehus*,
Königl. Sächs. Hofopernsänger.

Ja, was auch rings umher mir droht —

Ich stehe kampfbereit!

Was Pflicht, was Treue mir gebot,

Vollbracht' ich jederzeit!

Dich, o Geliebte, zu befrei'n,

Fortan mein Leben dir zu weih'n,

Sei meiner Thaten schönster Lohn,

Mehr werth als Glanz und Fürstenthron.

Wohlan! Ohne Zaudern sei's froh gewagt!

Ward das sieggewohnte Schwert vom Geschick mir auch geraubt,

Höchste Noth stählt den Arm mit Zauberkraft;

Wer in Frevelmuth ihm trotzt, ist dem Untergang geweiht.

Ja, die Stunde der Rache naht,

Die dem Feinde Verderben droht,

Wo der Held im Kampfe bewähren muss,

Bis er ruft in wilder Lust:

Das Feld ist frei, und mein der Sieg!

Dort weilt die Holde, von bitterem Schmerz erfasst,

Das Leben voll Leiden wird ihr zur Last,

Verlassen weint sie die Augen sich roth,

Den ewig Geliebten, sie wähnt ihn todt.

Sei getrost! dein Retter naht!

Dir treu geweiht mit Herz und Hand,

Führt er dich bald in's Frankenland!

Dort umringt von Glück und Glanz,

Schmücke dich der Myrthenkranz.

Dann im hohen Rittersaal

Kreise froh der Weinpokal!

Concert (Nr. 2, C moll) für Pianoforte componirt und vorgetragen von
Herrn *Xaver Scharwenka*. (Zum ersten Male.)

Mus I 487, 2